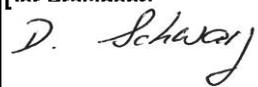


Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberichtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
<b>1. Schülerinnen und Schüler</b>												
<b>1.1 Schuleintritt und -austritt</b>												
Einschreibung					V	V			V			
Entscheid über früheren Schuleintritt						E					A: EB M: Eltern	Art. 22 Abs 1 VSG
Entscheid über Rückstellung um ein Jahr						E			M		A: EB/Schularzt M: Eltern	Art. 22 Abs 2 VSG
Vorzeitige Schulentlassung				E		A			M		A: Eltern od. SL, M: EB	Art. 24 Abs 1 VSG
Führen Verzeichnis von Schülerinnen und Schülern in Privatschulen					V						Meldung durch Privatschulen	Art. 27 VSV
<b>1.2 Schul- und Klassenzuteilung / Laufbahntscheide</b>												
Zuweisung zu Klassen und Gruppen (Normalfall)						E						
Zuweisung zu fakultativem Unterricht						E					A: Eltern	
Dispensation von fakultativem Unterricht						E					A: Eltern	
Zuweisung zur Rhythmik						E			A		A: Eltern	Art. 11 Abs 3c BMV
Zuweisung zum Spezialunterricht						E			M		A: EB/KJPD	Art. 11 Abs 3c BMV
Zuweisung zu besonderen Klassen und Rückführung in Regelklasse						E	M		M		A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs 3d BMV
Zuweisung zur zweijährigen Einschulung in der Regelklasse						E			M		A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs 3a BMV
Zuweisung zur Integration Fremdsprachiger und Entlassung daraus						E			M			Art. 11 Abs 2 BMV
Zuweisung zur Begabtenförderung						E			M		A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs 3b BMV
Integration Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen				M		M	M		M		A: EB, E: Schulinspektorat Zustimmung GEF/ALBA	Art. 11 Abs 5 BMV
Einheitliche Praxis der Beurteilung						E		M				Art. 2 DVBS
Schullaufbahntscheide (inkl. Zuweisung an Sekundarstufe I)				I		E			A	M		Art. 22 und 36 DVBS
Zuweisung zur Mittelschulvorbereitung und zu Schulen der Sekundarstufe II)				I		E		A	M	M	im d Kantonsteil	Art. 22 DVBS
Ausstellen von Beurteilungsberichten									V			
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in 1 oder 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme						E	M		A		Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massn. erforderlich	Art. 12 Abs 1 DVBS
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in mehr als 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme						E	M		A		A: EB, Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massn. erforderlich	Art. 12 Abs 2 DVBS
Überspringen eines Schuljahres						E			M		A: EB und Eltern	Art. 23 VSG

<b>Legende:</b> E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf Der Präsident: 
												Rechtsgrundlagen
Bewilligung Besuch der 9. Klasse als 10. Schuljahr						E			A		A: Eltern	Art. 24 Abs 2 VSG
Ausschluss vom Besuch der 9. Klasse als 10. Schuljahr				E		A			M			Art. 24 Abs 2 VSG

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberichtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf Der Präsident: <i>D. Schwarz</i>
<b>1.3 Dispensationen</b>												
Dispensation vom Unterricht						E			M		A: Eltern	Art. 27 Abs 4 VSG
Absenzenkontrolle									V	M		Art. 27 Abs 2 VSG
<b>1.4 Umgang mit Schwierigkeiten</b>												
Information der Eltern bei Mängeln in Erziehung und Pflege						V			V			
Verweise an SchülerInnen erteilen				I	V	E			M	M	SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 28 Abs 4 VSG
Gefährdungsmeldungen				E	V	A	A		M	M		
Unterrichtsschluss nach Art. 28				E		A			M	M		Art. 28 Abs 6 VSG
Prüfen von zweifelhaften Entschuldigungsgründen						V			M		SchülerInnen/Eltern anhören	
Anzeige einreichen (Schulversäumnis)				E		A			M		SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 33 VSG
<b>2. Pädagogik und Qualität</b>												
Strategische Ausrichtung der Schulen				E		A	M	M				Art. 35 Abs 2c VSG
Berichterstattung über Ergebnisprüfung an Kanton				E		A		M				Art. 50 Abs 3 VSG
Leitbild der Schule				E		A	M	M				
Selbstevaluation der Schule				I		V	M	M				Art. 50 Abs 2 VSG; Art. 89c LAV
Teilnahme an Schülerleistungstests				E		A		M				Art. 35 Abs 2c VSG; Art. 89c LAV
Teilnahme an externen Evaluationen				E		A		M				Art. 35 Abs 2c VSG; Art. 89c LAV
Schwerpunkte der Qualitätsentwicklung				E		A	M	M				Art. 50 Abs 2 VSG
Umsetzung Qualitätsentwicklung						V						
Qualitätsentwicklung umsetzen						V	V			V		Art. 17 Abs 2b LAG, Art. 89c LAV
Controlling der Umsetzung				V								Art. 50 Abs 2 VSG
Planung und Leitung von pädagogischen Konferenzen						E	M	M				
Gemeinsame Weiterbildung initiieren und durchführen						E	M	M				Art. 59, 60, 61 LAV
Fachliche und pädagogische Führung der Lehrkräfte						V						Art. 89 Abs 1a LAV
Selbstevaluation des Unterrichts						I				V		Art. 57 Abs 2 LAV
Schwerpunkte der persönlichen Unterrichtsentwicklung festlegen						E				A		Art. 64 Abs 2c LAV
Individuelle Weiterbildung der Lehrkräfte überprüfen				I		V						Art. 69 Abs 1 LAV

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
												Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf Der Präsident: 
<b>3. Organisation und Administration</b>												
<b>3.1 Grundsätzliches /Behörden /Erlasse</b>												
Koordination schulbetriebliche Fragen (Gemeinde)			V			V						
Zuweisung der Stufen und Klassen zu Standorten				E		A					E: je nach finanz. und politischer Relevanz	
Regelungen über den freiwilligen Schulsport				E		A					M: Schulsportleiter	Art. 47 Abs 1 VSG
Regelungen zur Elternmitwirkung		I	M	E		M		M			M: Elternorganisationen	Art. 31 Abs 5 VSG
Regelung der Schülermitwirkung				E		A		M				
Erlass der Hausordnung, Pausenordnung usw.				I		E		M				
Erstellen der Belegungspläne für die Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit						V						
Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit						E		M				Art. 8 Abs 1 VSV
Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen ausserhalb der Unterrichtszeit											E: Liegenschaftsverwaltung	Art. 48 Abs 4 VSG, Art. 8 Abs 1, 3 VSV
Vertrag mit Schularzt und Schulzahnarzt											E: je nach Ausgabenkompetenz	
Organisation der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Untersuchung					V	E						Art. 25 VSV
<b>3.2 Unterrichtsangebot</b>												
Modellwahl Sek I / Wechsel des Modells	E			A		M		M			Zustimmung ERZ	Art. 46 Abs 3
Einrichtung oder Aufhebung von Förderunterricht Sek I				I		E		M			Zustimmung ERZ	Art. 11 b VSG

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen	Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf Der Präsident: <i>D. Schwarz</i>
Einführung oder Aufhebung von Fakultativunterricht				I		E		M			Angebote der Schule, im Rahmen der Richtlinien ERZ	Art. 47 Abs 1b VSG	
Einführung oder Aufhebung freiwilliger Schulsport						A		M			E: je nach Ausgabenkompetenz		
Ausschreibungen Fakultativunterricht Oberstufe				I		V				M			
Ausschreibungen Fakultativunterricht KG und Prim				I		V							
Bewilligung von besonderen Anlässen, Schulreisen, Lagern usw.				I		E			A				
<b>3.3 Schulzeiten</b>													
Ferienordnung (Sportwoche)				E		A	I					Art. 8 Abs. 4 VSG	
Jahresplanung der Schule				E	I	A	I	M					
Bestimmen Unterrichtsschluss vor Ferien und Feiertagen				E		A	I						
Ausnahmen zu Blockzeiten				E		A	I					Art. 11a Abs 5 VSG	
Unterrichtsfreie Halbtage				E		A	I						
Schulzeit und Unterrichtszeit pro Woche				E		A	M						
Rahmenvorgaben der Gemeinde zu den Stundenplänen				E		A	M						
Erstellen der Stundenpläne				I		E	M			M		Art. 89 Abs 1d LAV	
<b>3.4 Klasse</b>													
Koordination von Aufgaben, Proben, Themen, Terminen in Klasse						I	I		V	M			
<b>3.5 Administration</b>													
Unterstützung der Schulkommission in Rechtsfragen											Gemeindeschreiberei		
Kontrolle und Durchsetzen der Schulpflicht				E	V						Verzeichnis der Schülerinnen und Schüler in Privatschulen	Art. 27 VSV	
Führen der Schulstatistiken					V								
Überprüfung Unterrichtsdokumentation						V							
Aktendokumentation (insbesondere Beurteilungsberichte)						V							
Datenschutz und Datensicherung						V							
<b>4. Personal</b>													
Anstellung der Schulleitungen				E							Vertretung Lehrerschaft wirkt mit	Art. 7 Abs 2 LAG	

<p><b>Legende:</b>  <b>E = Entscheid</b>  <b>A = Antrag</b>  <b>V = Vollzug</b>  <b>M = Mitwirkung</b>  <b>I = Information</b>          (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)</p>	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	<p>Genehmigt durch die Schulkommission          Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des          Gemeinderates Uetendorf          Schulkommission Uetendorf          Der Präsident:  </p>
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren der Lehrkräfte				E		A						Rechtsgrundlagen

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
	<p>Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf</p> <p>Der Präsident: <i>D. Schwarz</i></p>											
Anstellung der Lehrkräfte				M	V	E	E			I	Vertret. Lehrerschaft wirkt mit (Bsp. Klassenlehrkraft bei Anstellung Teilpensenlehrkraft)	Art. 7 Abs 2 LAV
Entlassung von Lehrkräften				M		E						
Anstellung von Inhabern von Funktionen (Schulpool, Informatikpool)				I	V	E				M		Art. 92-94 LAV, Anhang Ziff 3.6 und 4 LAV
Anstellung Stellvertretungen						E						
Sicherstellung Unterricht bei Abwesenheiten						E				M		Art. 49 Abs 4 LAV
Zuteilung von Klassen, Gruppen, Fächern, Lektionen sowie besondere Aufgaben an Lehrkräfte				I		E				M		
Hospitation						I				V		
Bewilligung von abweichenden Pensen (Pensenbuchhaltung)						E				A		Art. 43 Abs 1 LAV
Grundsätze zur Pensenzuteilung				E		A		M				
Pensenplanung				I		E				M		Art. 89 Abs 1d LAV
Pensenfestlegung und -meldungen						E	A				gem. Pensenbewilligung SI	
Bezahlte Kurzurlaube						E					E: Anstellungsbehörde, Stellvertretung intern regeln	Art. 49 Abs 1 LAV
Unbezahlte Urlaube						E					Anstellungsbehörde	Art. 51 Abs 1 LAV
Unterrichtsbesuche						V						
Richtlinien für das Mitarbeitergespräch				E		M				I		
Mitarbeitergespräche Schulleitung				V								Art. 63 Abs 2 LAV
Mitarbeitergespräche Lehrkräfte						V						Art. 63 Abs 1 LAV
Ausstellen von Arbeitszeugnissen						V					V: Stelle, die MAG führt	
Verweise						V					E: Anstellungsbehörde	
<b>5. Information und Kommunikation</b>												
Kommunikationskonzept der Schule				E		A		M				
Vertretung der Schule nach Aussen						V					stufengerechte Kommunikation nach Kommunikationskonzept	

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Spezialunterricht	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
												Genehmigt durch die Schulkommission Uetendorf am 05.01.2010 zuhanden des Gemeinderates Uetendorf Schulkommission Uetendorf Der Präsident: <i>D. Schwarz</i>
Informationsmanagement im Krisenfall											gem. Kommunikationskonzept	
Elterninformationen (gesamtschulisch) über Schulbetrieb und besondere Anlässe						E				I		Art. 31 Abs 1, 2 VSG
Elterninformationen (Klasse) über Schulbetrieb und bes. Anlässe						I			E	I		Art. 31 Abs 1, 2 VSG
Kontakte mit weiterführenden Schulen						V						
Kontaktpflege mit anderen Oberstufen						V						
Kontakte mit abgebenden Schulen						V						
Kontaktpflege mit anderen KG und Primarschulen						V						
Einblick ins Schulgeschehen verschaffen			V	V		V					einzelne Mitglieder	
<b>6. Finanzen</b>												
Budgetierung	E	E	A	M		A	M			M		
Visum der Kreditorenrechnungen						V						
Budgetkontrolle			I			V					Budgetverantwortliche	
Begründen der Kreditabweichungen		I		I		V						
Inventarführung		I			V						im Zuständigkeitsbereich	

**Legende:**

KG = Kindergarten  
EB = Erziehungsberatung des Kantons Bern  
ERZ = Erziehungsdirektion des Kantons Bern

■ Änderungen Kompetenzen gegenüber heute